



Einladung

# Symposium LESEN 2020

Vom Leselehrling zur Leseexpertin / zum Leseexperten:  
Funktionaler Analphabetismus muss nicht sein

21. April 2020 – 09:00 bis 16:30 Uhr

PH Kärnten, Hubertusstraße 1, Klagenfurt

Pädagogische Hochschule Kärnten  
Viktor Frankl Hochschule



# Symposium LESEN 2020

## Programm am Vormittag von 9:00 – 12:30 Uhr

09:00 – 09:30 Uhr	<b>Anmoderation/Moderation/Begrüßung/Einführung ins Thema Begrifflichkeiten, Zahlen, Fakten, Historisches</b> <i>HS-Prof. Dr. Gerda Kysela-Schiemer, MA, PHK</i>
9:30 – 10:30 Uhr	<b>Keynote 1: Lesen und Schreiben kann doch jeder! – Das Beschämungspotential von Basisbildungsbedarf</b> <i>Mag. Sonja Muckenhuber, BILL - Institut für Bildungsentwicklung Linz</i> Basisbildung: Entstehung und Auswirkungen von Basisbildungsbedarf anhand von Fallbeispielen und von gesellschaftlichen Entwicklungen.
10:30 – 11:00 Uhr	<b>Pause</b>
11:00 – 11:20 Uhr	<b>Filmausschnitt: Teil der DVD „Rosi, Kurti und Koni“ von Regisseurin Hanne Lassl</b> Fast eine Million Österreicher/innen verfügen nur über eine sehr rudimentäre Lese- und Schreibkompetenz. Rosi, Kurti und Koni sind drei von ihnen. In einer Gesellschaft, in der es als Selbstverständlichkeit gilt, Lesen und Schreiben zu können, sind Hürden vorprogrammiert.
11:25 – 12:25 Uhr	<b>Keynote 2: Lesen ist wau! was wir in der Leseförderung von Hunden lernen können</b> <i>Dr. Reinhard Ehgartner, Österreichisches Bibliothekswerk, Geschäftsführung</i> Hunde als Begleiter in die Welt des Lesens? Was zeichnet sie aus? Der Vortrag schaut hinter die lerntechnischen Aspekte des Lesenlernens und zeigt, wie Lesen und Verstehen unser gesamtes Leben prägen. In Beispielen werden entwicklungspsychologische und emotionale Gesichtspunkte dieser Vorgänge aufgezeigt. Wow-Effekte sind nicht ausgeschlossen.
12:25 – 12:30 Uhr	<b>Vorstellungsrunde: Vortragende der Workshops am Nachmittag und Ankündigung Lesesymposium 2021</b>
12:30 – 13:30 Uhr	<b>Mittagspause</b>
13:30 – 16:30 Uhr	<b>Workshops</b>

# Vom Leselehrling zur Leseexpertin / zum Leseexperten: Funktionaler Analphabetismus muss nicht sein

**Programm am Nachmittag von 13:30 – 14:55 Uhr, 15:05 – 16:30 Uhr (Workshops)**

## BASISBILDUNG

### VIELFALT DER BASISBILDUNG

#### Vom Tunnelblick zu einer „ordentlichen“ Ein- und Abgrenzung

*Mag. Sonja Muckenhuber, BILL*

Fragen, die im Workshop zu klären versucht werden: Was ist Basisbildung? Wie kann ich Basisbildungsbedarf erkennen und einordnen? Wann und wie kann oder muss ich Basisbildungsbedarf ansprechen?

## ERSTLESEN ... VORSCHULISCHES ... VOLKSSCHULE

### KINDER BEHUTSAM BEIM LESENLEARNEN BEGLEITEN

#### Mit Lust und Freude lesen lernen – Leseschwächen vorbeugen

*Dipl. Päd. Marlene Walter, Volksschullehrerin, Lehrbeauftragte PH, Autorin*

Unsere Schulanfängerinnen und Schulanfänger freuen sich darauf, in der Schule lesen (und schreiben) zu lernen. Sie bringen jedoch für das Lesenlernen die unterschiedlichsten Fähigkeiten und Fertigkeiten mit. Wie können wir allen Kindern die Freude am Lesenlernen erhalten? Wie können wir dazu beitragen, dass jedes Kind beim Lesen ein positives Selbstkonzept entwickelt?

### BUCH GESUCHT!

*Mag. Andrea Kromoser, Familienlektüre, freie Mitarbeiterin der STUBE, Studien- und Beratungsstelle für Kinder- und Jugendliteratur*

Wie wähle ich aus? Welche Bücher biete ich an? Was ist aktuell am Buchmarkt? – Eine gut durchdachte Buchauswahl ist das Um und Auf, um Lesemotivation und -freude anzuregen. Wir besprechen empfehlenswerte Kinder- und Jugendromane, Sachbücher sowie Bilderbücher für Große und entdecken neue Lieblingsbücher.

## SEKUNDARSTUFE I UND II

### VOM HANDY-KID ZUM BÜCHERWURM

*Robert Klement, Jugendbuchautor (Staatspreisträger), ehemaliger HS-Lehrer aus NÖ, [www.robertklement.com](http://www.robertklement.com)*

Lesemuffel motivieren – wie man Begeisterung für Bücher schafft. Tipps, Tricks, Denkanstöße eines Autors. Praktische Übungen. Leichter-Lesen-Bücher, Lesestunde mit Abenteuercharakter: Jede Lesestunde eine Idee – Langeweile ade!

### VOM LESEBANGEN ZUM LESEVERLANGEN

*Prof. Dr. Doris Grütz, PH Zürich, Germanistin, Didaktik Deutsch (Fachwissenschaft und Fachdidaktik)*

Gebrauchstexte und literarische Texte werden im Workshop für schwache Leser/innen so didaktisiert, dass die Inhalte verstanden werden. Texte werden auf sprachliche und verstehensbehindernde Passagen untersucht; Strategien werden vorgestellt, wie Gebrauchstexte von leseschwachen Schüler/innen verstanden werden können.



**Ansprechperson:**

HS-Prof. Dr. Gerda Kysela-Schiemer, MA  
E-Mail: [gerda.kysela-schiemer\(at\)ph-kaernten.ac.at](mailto:gerda.kysela-schiemer(at)ph-kaernten.ac.at)  
Tel.: 0463 508 508 226  
Mobil: 0664 307 505 1

*Wir weisen darauf hin, dass vor, während und nach der Veranstaltung fotografiert wird. Bilder können für die Dokumentation und Bewerbung der PH Kärnten verwendet werden.*

**Impressum:**

**Für den Inhalt verantwortlich:**

Pädagogische Hochschule Kärnten – Viktor Frankl Hochschule  
Institut für Fachwissenschaft, Fachdidaktik und  
Pädagogik der Sekundarstufe / Allgemeinbildung  
RFDZ für Literacy – Leitung: Mag. Edith Erlacher-Zeitlinger, MAS  
und HS-Prof. Mag. Dr. Elfriede Witschel

**Bilder:** Adobe Stock

**Layout:** Tamara Ortner | **Stand:** Jänner 2020



**Pädagogische Hochschule Kärnten**  
Viktor Frankl Hochschule  
Hubertusstraße 1 / Kaufmannngasse 8  
A-9020 Klagenfurt, Österreich

Tel. +43 (0)463 508508  
E-Mail: [office@ph-kaernten.ac.at](mailto:office@ph-kaernten.ac.at)  
[www.ph-kaernten.ac.at](http://www.ph-kaernten.ac.at)